

# Quellensanierung Bodenaustausch Am Stadtrand 62, Hamburg- Wandsbek

## FAKTEN

**STADT (LAND)**  
Hamburg (DE)

**AUFTRAGGEBER**  
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,  
Hamburg (DE)

**AUSFÜHRENDE EINHEIT**  
– Zech Umwelt GmbH  
– STRABAG Umwelttechnik GmbH

**EIGENER ANTEIL**  
STRABAG Umwelttechnik GmbH - 50,49 %

**BAUZEIT**  
06/2022–05/2023

**AUFTRAGSSUMME IN EUR**  
EUR 4.274.909,45

## PROJEKTbeschreibung

Bodenaustausch mittels Großlochbohrung und konventionellem Aushub auf dem Gelände eines ehem. Wäschereibetriebes in Hamburg

Sanierung:

- Konventioneller Aushub bis 1,5 m u. GOK 2.000 m<sup>3</sup>
- Aushub im Verbaukasten bis 1,5 m u. GOK 500 m<sup>3</sup>
- Bodenaustausch mittels Großlochbohrung 11.500 m<sup>3</sup> bis max. 15 m Bohrtiefe, Bohrdurchmesser 1.500 mm
- Rückverfüllung mit Sand 0 - 2 mm

Kampfmittelfreigabe:

- Aushubbegleitung: 1.200 m<sup>3</sup>, Tiefensondierungen 1.500 m, Flächensondierungen 750 m<sup>2</sup>

Emissionsschutz:

- Verladen Bohrgut in Deckelcontainer, Containerentwässerung und Abreinigung in Bauwasserbehandlungsanlage, PID Messungen, 4 Stück Passivsammler, Selektives Multigasmesgerät

Schadstoffspektrum:

- LHKW und BTEX

